

# Öffentliche Evang.-Luth. Bücherei



78. Ausgabe  
Mai/Juni 2016

Bad Reichenhall

## Das Veilchen und der Schmetterling

Ein Veilchen auf der Wiese stand  
an Baches Rand und sandte ungesehen,  
bei sanftem Frühlingswehen  
süßen Duft durch die Luft.

Da kommt auf schwankendem Flügel  
ein Schmetterling über den Hügel  
und senket zur kurzen Rast  
zum Veilchen sich nieder als Gast.

*Schmetterling:*

Ei! Veilchen! Wie du töricht bist,  
zu blühen, wo niemand dein genießt!

*Veilchen*

Nicht ungenossen blüh ich hier,  
ein Schäfer kommt gar oft zu mir  
und atmet meinen Duft und spricht:  
"Ein solches Blümchen fand ich nicht,  
wei Veilchen du! Auf Wiesen, Auen  
ist keines mehr wie du zu schauen!

*Schmetterling*

Es ist schöner doch, glaub meinem Wort,  
zu blühen auf freier Wiese dort,  
in jener bunten Blumenwelt,  
als hier im dunklen Schattenzelt!

*Veilchen*

Hier bin ich meines Schäfers Wonne,  
dort aber bleicht mich die Sonne,  
und ohne Farbe, ohne Duft,  
find ich zu früh dort meine Gruft,  
drum blüh ich in der Einsamkeit,  
wenn auch nur Einer mein sich freut.



**Liebe Leserinnen und Leser,**

lassen Sie sich von unseren  
reichhaltigen Leseangeboten  
inspirieren. Wir bieten Ihnen  
zum Nulltarif topmodischen Le-  
sestoff für das Frühjahr.

Im Frühling wandern oder  
basteln – wir haben die richtige  
Lektüre.

Wir empfehlen außerdem  
unsere neuen Bücher für Balkon-  
begrüner und Gartenhelden,  
mit vielen Tipps rund um die  
Gestaltung des grünen  
"Wohnzimmers".

Viel Vergnügen!  
Ihr Büchereiteam

Nikolaus Lenau (1802-1850)

Nr. 73 Mai/Juni 2015

## Besucht...

---



...hat uns zwar kein Schmetterling, aber Kolleginnen und Kollegen evangelischer und katholischer Büchereien aus ganz Bayern.

Sie kamen zu uns in die Bücherei anlässlich einer Fortbildungstagung. Ihnen durften wir einerseits unsere schöne Stadt zeigen und mit ihnen bei strahlendem Sonnenschein "Auf den Spuren der Protestanten" (Stadtführer war Diakon Markus Sellner) wandeln, einem wunderbaren Orgelkonzert (Dr. Theißen) in unserer Stadtkirche lauschen, bei einem literarischen Abend neue Buchtipps mitnehmen, einen Krimiabend mit drei regionalen Autoren (Fredrika Gers, Barbara Titze und Ottmar Neuburger) erleben und schließlich bei Schneegestöber einen Berggottesdienst (Wolfgang Schweitzer) auf dem Predigtstuhl mit anschließenden bayerischen (Juliane Chum) und fränkischen Gedichten und Geschichten am Kachelofen in der Schlegelmulde genießen.

Andererseits kam natürlich auch die Arbeit nicht zu kurz. Einen ganzen Tag haben wir, dank einer versierten Referentin, das Thema „Teamarbeit, Kommunikationsfähigkeit und Konfliktregelung“ in kurzweiligen Übungen durchgesprochen und erarbeitet. Auch der Erfahrungsaustausch in und um die Büchereiarbeit war ein wichtiger Bestandteil dieses Treffens.

So haben wir ereignisreiche Tage hinter uns gebracht, viele neue Kontakte geknüpft und sicherlich werden Sie auch einige der Buchempfehlungen unserer Kollegen demnächst in unseren Regalen finden.

*Regina Gündisch*



**... haben sollten Sie auf jeden Fall die Wanderausstellung „Frauen der Reformation“ in unserer Stadtkirche!**

Sie können diese außergewöhnliche Ausstellung, in der wichtige Frauen in den Fokus gerückt werden, noch täglich bis zum 16.05.2016 von 09.00 – 18.00 Uhr besuchen. Als zusätzlichen Lesestoff empfehlen wir:

*“Frauen der Reformationszeit“ (Cc 4 Dom) von Sonja Domröse und von Martin Jung: “Die Reformation“ (Cc 1 Jun).*

**...haben sollten Sie auch die Aktion StadtLesen, die vom 09.-12. Juni 2016 in Bad Reichenhall stattfindet.**

**Wir beteiligen uns daran.  
Tauchen auch Sie ein  
in dieses sommerliche Lesevergnügen!**

# Neuanschaffungen

## Biografien:

<b>Dietrich Bonhoeffer:</b> Der verklärte Fremde <i>Marsh, Charles</i> → Bb Bon	Marsh zeichnet anhand neuer Quellen ein intimes Porträt eines jungen Mannes auf der Suche nach sich selbst, gekennzeichnet von Brüchen.
<b>Die Frau, die Nein sagt:</b> Rebellin, Muse, Malerin <i>Herwig, Malte</i> → Bb Gil	Die Lebensgefährtin Picassos und Mutter der gemeinsamen Tochter Paloma, berichtet dem Autor über die Stationen ihres Lebens, ihre Arbeit als Künstlerin und über ihre schwierige Zeit mit Picasso.
<b>Adolf H.:</b> Lebensweg eines Diktators <i>Sandkühler, Thomas</i> → Jb Hit	Die Persönlichkeit Hitlers, die Kindheit, die Wiener Jahre und die Erlebnisse im ersten Weltkrieg sowie die Anfänge des Nationalsozialismus in München werden detailliert beschrieben.



Das Glück ist das einzige,  
 das sich verdoppelt, wenn man es teilt.  
 Albert Schweizer (1875-1965)

## Belletristik:

<b>Das Haus der Zwanzigtausend Bücher</b> <i>Abramsky, Sasha</i> → Ro Abr	Die Liebe eines Enkels zu seinem Großvater, ein Leben für Bücher und ein Salon voller Ideen.
<b>Gehen, ging, gegangen</b> <i>Erpenbeck, Jenny</i> → Ro Erp	Richard, emeritierter Professor wird auf viele Flüchtlinge aufmerksam und beginnt sich mit ihren Herkunftsländern und den Fluchtgründen zu beschäftigen.
<b>Tante Poldi und die sizilianischen Löwen</b> <i>Giordano, Mario</i> → Ro Gio	Tante Poldi, erfahren, in die Jahre gekommen, overdressed, schwermütig und dem Alkohol zugetan, will in Sizilien mit Alkohol und Abendsonne ihrem Leben ein Ende setzen. Es kommt anders.
<b>Der japanische Liebhaber</b> <i>Allende, Isabel</i> → Ro All	Irina arbeitet für die extravagante Millionärin Alma Belasco. Diese quält ein Schmerz, der nur besänftigt scheint, wenn ein Kuvert im Postfach liegt.
<b>Gegen die Zeit</b> <i>Reh, Sascha</i> → Ro Reh	Ein junger Deutscher erlebt in den 70er Jahren während des Militärputsches in Chile Gefangenschaft und Folter.

<b>Direkter Zugang zum Meer</b> <i>Blondel, Jean-Philippe</i> → Ro Blo	Französische Familien in der Sommerfrische am Atlantik und am Mittelmeer: Erste Lieben, Glück und Trauer, Konflikte, ein Mord und späte Vergeltung
<b>Tod in Weimar</b> <i>Horwitz, Dominique</i> → Ro Hor	Der Kutscher und Stadtführer Kaminski ermittelt verdeckt in einem Seniorenheim für ehemalige Schauspieler.
<b>Siebtürmeviertel</b> <i>Zaimoglu, Feridun</i> → Ro Zai	Wolf und sein Vater fliehen 1939 aus Deutschland nach Istanbul. Im Siebtürmeviertel erlebt er viele unterschiedliche Völker, Kulturen und Religionen.
<b>Weinhebers Koffer</b> <i>Bergmann, Michael</i> → Ro Ber	Ein Geschenk suchend, findet der Journalist Elias einen alten Lederkoffer. Der erweckt seine Neugier auf den ehemaligen Besitzer.
<b>Tu es. Tu es nicht</b> <i>Watson, Steven J.</i> → Ro Wat	Julia führt mit ihrer Familie ein ruhiges Leben. Bis ihre Schwester ermordet wird.
<b>Der Fall Bramard</b> <i>Longo, Davide</i> → Ro Lon	Der Ex-Kommissar Bramard ermittelt gegen einen Serienmörder, der auch seine Frau umgebracht hat.
<b>Baba Dunjas letzte Liebe</b> <i>Bronsky, Alina</i> → Ro Bro	Die über 80jährige Baba Dunja kehrt in das Dorf Tschernowo bei Tschernobyl zurück.
<b>Sophia oder der Anfang aller Geschichten</b> <i>Schami, Rafik</i> → Ro Scham	Sophia liebt Karim, heiratet aber einen anderen. Karim gerät unter Mordverdacht – Sophia rettet ihn. Dafür braucht sie Jahre später seine Hilfe, als ihr Sohn untertauchen muss.
<b>Der weiße Stern</b> <i>Lorentz, Iny</i> → Ro Lor	Ein historischer Roman um Gisela, die es bei ihrer Flucht aus Preußen in die mexikanische Provinz Texas verschlägt.
<b>Ich finde dich</b> <i>Coben, Harlan</i> → Ro Cob	Thriller. Natalie war die Liebe seines Lebens. Sie heiratet jedoch einen anderen und er muss beim Abschied schwören, sie nie mehr zu kontaktieren. Sechs Jahre später muss er sein Versprechen brechen.
<b>Baba Dunjas letzte Liebe</b> <i>Bronsky, Alina</i> → Ro Bro	Die über 80jährige Baba Dunja kehrt in das Dorf Tschernowo bei Tschernobyl zurück.
<b>Ostfriesenschwur</b> <i>Wolf, Klaus-Peter</i> → Ro Wol	Krimi. Der zehnte Fall für Ann Kathrin Klaasen. Als der Postbote an diesem Morgen bei Ubbo Heide klingelt, bringt er ein großes Paket. Darin liegt ein abgetrennter Kopf.
<b>Das Jahr, in dem ich dich traf</b> <i>Ahern, Cecelia</i> → Ro Ahe	Jasmine liebt ihre Arbeit und weiß nicht, was sie tun soll, als sie für ein Jahr freigestellt wird. Matt ist alkoholabhängig und steht ohne seine Familie vor dem Abgrund. Eines Tages treffen sich beide unfreiwillig.

Seien Sie vorsichtig mit Gesundheitsbüchern –  
 Sie könnten an einem Druckfehler sterben.  
 (Mark Twain)

## Sachbücher:

<p><b>Was ist eigentlich evangelisch?</b>  <i>Herlyn, Okko</i>      → Cg Her</p>	<p>Gerade unter protestantischen Menschen regiert in Glaubensfragen nicht selten eine gewisse Rat- und Sprachlosigkeit. Okko Herlyn bietet eine erste Orientierung: von den biblischen Wurzeln über die geschichtlichen Entwicklungen bis hin zu aktuellen Gegenwartsbezügen. Sie machen Mut sich selbst mit dem Glauben auseinanderzusetzen.</p>
<p><b>Fake</b>  <i>Köhler, Peter</i>      → Ga 4 Koe</p>	<p>Die kuriosesten Fälschungen aus Kunst, Wissenschaft, Literatur und Geschichte. In der Geschichte der Menschheit gibt es nichts, was nicht schon gefälscht wurde.</p>
<p><b>Viel zu schnell erwachsen</b>  <i>Partschefeld, Hans</i>      → Gg 2 Par</p>	<p>Zeitzeugenbericht eines Flaksoldaten. Wenige Monate vor Ende des Zweiten Weltkrieges kommt der Autor als 17-jähriger in den Kämpfen um Köln zum Einsatz.</p>
<p><b>Neues Lernen</b>  <i>Carey, Benedict</i>      → Pc 1 Car</p>	<p>Warum Faulheit und Ablenkung beim Lernen helfen. Viele Vorstellungen über das Lernen und die üblichen Lerntipps stimmen gar nicht.</p>
<p><b>Statt Plastik</b>  <i>Grimm, Jutta</i>      → Rd 1 Sta</p>	<p>Schöne Sachen zum Selbermachen – das Ideenbuch für Einfälle statt Abfälle. Ein Kreativbuch für alle, die Plastiksackerl noch anders nutzen wollen.</p>
<p><b>Sie kennen dich! Sie haben dich! Sie steuern dich!</b>  <i>Morgenroth, Markus</i>      → Sd Mor</p>	<p>Unsere Handlungen erzeugen unvermeidbar Spuren. Das Kosumverhalten wird gesteuert, Wünsche erweckt, wie kreditwürdig sind wir und wie zuverlässig als Arbeitnehmer?</p>
<p><b>Soforthilfe Rücken</b>  <i>Oellerich, Heike</i>      → Nm 1 Oel</p>	<p>Beschwerden lindern durch gezielte Übungen. Basiswissen um den Alltag rückenfreundlich zu bewältigen</p>
<p><b>Trick 17        Garten &amp; Balkon</b>  <i>Krause, Antje</i>      → Ra 1 Tri</p>	<p>222 geniale Lifehacks für drinnen und draußen. Vielfältige Alltagstipps für Pflanzenfreunde, Gartenumbuddler und Balkonbegrüner die das Leben leichter machen.</p>
<p><b>Wellcuisine</b>  <i>Reeb, Stefanie</i>      → Ra 2 Wel</p>	<p>Genießen, was gesund und glücklich macht. Das etwas andere Kochbuch das Körper und Seele gleichermaßen glücklich macht.</p>
<p><b>Einfach Stricken</b>  <i>Rath-Israel, Brigit</i>      → Rd 2 Rat</p>	<p>Loops, Schals, Mützen &amp; mehr Accessoires sind anfängertauglich und hält die Fertigungszeiten ganz kurz!</p>



<p><b>Der große Bär und sein großes Boot</b>  <i>Bunting Eve</i>                  → Jm 1 Gro</p>	<p>Wenn der Bär groß wird, wird ihm das kleine Boot zu klein. Sein Boot muss so sein, dass es zu ihm passt. Gesagt, getan.</p>
<p><b>Störenfrieda</b>  <i>Frey, Jana</i>                  → Ju 1 Fre</p>	<p>Eine Klasse auf Gaunerjagd                  Frieda fährt, wie alle anderen, zusammen mit dem Schulpaten für drei Tage zum Kennenlernen ans Meer. Doch mit Frieda ist nichts wie immer.</p>
<p><b>Linkslesestärke oder Die Sache mit den Borsten und Wuchstaben</b>  <i>Janotta, Anja</i>                  → Ju 1 Jan</p>	<p>Ihre „Linkslesestärke“ steht Mira im Weg, als sie eine neue Mitschülerin als Freundin gewinnen will.</p>
<p><b>Die schaurigsten Gruselgeschichten</b>  <i>Schröder, Patricia</i>                  → Ju 1 Schroe</p>	<p>Vier spannende Geschichten mit Gänsehaut-Garantie.</p>
<p><b>Dr. Brumms verrückte Abenteuer</b>  <i>Napp, Daniel</i>                  → Ju 1 Nap</p>	<p>Der liebenswerte Bär Dr. Brumm ist dauernd auf Achse. Er fährt Schlittschuh, spielt gegen Potwal Schach und versucht sich in Karate.</p>
<p><b>Kaspar, Opa und der Monsterhecht</b>  <i>Engström, Mikael</i>                  → Ju 2 Eng</p>	<p>Hätte der Außenborder von Opas Boot nicht den Geist aufgegeben und hätte die Zeitung nicht einen Angelwettbewerb ausgeschrieben für den schwersten Hecht, dann hätten Kaspar und Opa einfach weiter Barsche angeln und ihre Holzpferdchen schnitzen können. Geht aber nicht.</p>
<p><b>Die sieben Münzen</b>  <i>Prévost, Guillaume</i>                  → Ju 2 Pre</p>	<p>Sieben Münzen, verstreut über Länder und Zeiten, müssen Sam und seine Cousine Lili zusammentragen, um Sams Vater aus der Vergangenheit zu befreien.</p>
<p><b>Zwischen uns nur der Himmel</b>  <i>Johnston, Laura</i>                  → Ju 3 Joh</p>	<p>Austin rettet Sienna vor zwei betrunkenen Typen; die beiden fühlen sich gleich zueinander hingezogen. Doch ihre Gefühle scheinen keine Chance zu haben.</p>
<p><b>PinkMuffin@BerryBlue</b>  <i>Ullrich, Hortense</i>                  → Ju 3 Ull</p>	<p>Eine fehlgeleitete E-Mail, ein schrilles Liebespaar, ein Undercover-Agent im Schweinestall – und das ist erst der Anfang!</p>
<p><b>Komm, wir gehen in den Kindergarten!</b>  <i>Ehrenreich, Monika</i>                  → Jf Kom</p>	<p>WAS IST WAS für Drei- bis Fünfjährige! Im Frage- und Antwortstil bietet die Reihe erste einfache Informationen zum Thema Kindergarten.</p>

# Veranstaltungen:

## Lesezauber für Kids

---

Dienstag von 17:00 Uhr bis 17:30 Uhr



Büchereimitarbeiter lesen Kindern aus Bilder- und Kinderbüchern vor.

Märchen, Geschichten und Gedichte entführen die kleinen und großen Zuhörer ins Reich der Phantasie.



## Literarische Abende

---

Zu unserem literarischen Abend laden wir Sie recht herzlich ein:

**Dienstag, 17.05.2016:**      **Thomas Willmann „Das finstere Tal“**  
Referentin: Ruth Stoffel

**Dienstag, 14.06.2016:**      **Dorothee Sölle „Mystik und Widerstand“**  
Referentin: Vanessa Martin

**Dienstag, 12.07.2016:**      **Aldous Huxley „Schöne Neue Welt“**  
Referentin: Karin Bengs

Beginn um **19.30 Uhr** in der Bücherei und wie immer kostenlos.

## Bücher-Flohmarkt

---

Der nächste Bücherflohmarkt im Pavillon der Stadtkirche findet an folgendem Termin statt:

25./26. Juni,  
16./17. Juli,  
20./21. August und 08./09. Oktober 2016

Am Samstag sind wir von **11 bis 14 Uhr** für Sie da und  
am Sonntag von **11 bis 13 Uhr**.



Näheres zum Angebot entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Einen ständigen Bücherflohmarkt mit vielen lesenswerten „Fundstücken“ finden Sie in unserem Büchereipavillon.



# *...und das „Wesentliche“ zum Schluss!*

**Wer Bücher lesen und leihen möchte, kann dies an folgenden Öffnungszeiten in unserer Bücherei tun:**

 <b>Dienstag, Mittwoch und Donnerstag</b> <b>15:30 – 18:00 Uhr</b>  <b>Freitag</b> <b>09:30 – 11:00 Uhr und</b> <b>15:30 – 18:00 Uhr</b>  <b>Sonntag</b> <b>10:00 – 12:00 Uhr</b> 
--



Übrigens ...

Zeit,  
die wir uns nehmen,  
ist Zeit,  
die uns etwas gibt.

Ernst Ferstl

## **Impressum**

**Herausgeber:** Öffentl. Evang.-Luth. Bücherei,  
Gabelsbergerstr. 3,  
83435 Bad Reichenhall, Tel.: (0 86 51) 24 34

**Redaktion:** Regina Gündisch

Die Büchereizeitung erscheint mehrmals jährlich und ist kostenlos.  
Die gesamte Ausleih- und Veranstaltungsarbeit ist ehrenamtlich.  
Für Spenden zugunsten der Bücherei bedanken wir uns herzlich.



Besuchen Sie uns unter: [www.evangel-buecherei-badreichenhall.de](http://www.evangel-buecherei-badreichenhall.de)

Schreiben Sie an uns: [ausleihe@evangel-buecherei-badreichenhall.de](mailto:ausleihe@evangel-buecherei-badreichenhall.de)